



29.09.2020

ELTERNBRIEF 2

Liebe Eltern der Albanischule,

das Schuljahr 2020/21 läuft nun seit einigen Wochen im Präsenzunterricht und schon bald stehen die Herbstferien vor der Tür. Ich möchte Sie mit diesem Elternbrief über folgende Dinge informieren:

Einschulung und Begrüßung

Am **Einschulungstag** haben wir die neuen Erstklässler bei gutem Wetter unter Beachtung der Hygienevorschriften klassenweise hintereinander begrüßt. Es war eine **schöne Einschulungsfeier**, bei der in diesem Jahr jede einzelne Klasse im Mittelpunkt stand. Vielen Dank an Frau Meyer und an die Kinder der Klasse 4a für das gelungene Rahmenprogramm. Ich möchte an dieser Stelle auch unsere neuen **Erstklässler loben**, die von Anfang an den **Weg in das Schulgebäude und in ihren Klassenraum alleine geschafft** und sich bereits vor dem Schultor von ihren Eltern verabschiedet haben. Vielen Dank auch an Sie, liebe Eltern, für die Begleitung Ihrer Kinder in dieser Anfangszeit.

Seit dem Beginn des Schuljahres gehören **Frau Rammelsberg** und **Frau Kompart** zum Team der Albanischule. Frau Rammelsberg arbeitet in allen Klassen als **Förderschullehrerin** und unterstützt Schüler*innen mit Lernschwierigkeiten. Unseren aktualisierten Flyer „Beratungsarbeit an der Albanischule“, indem sich Frau Rammelsberg vorstellt, erhalten Sie nach den Herbstferien. Frau Kompart ist unsere neue **Lehramtsanwärterin**. Sie ist in den Klassen 2b, 3b und 4a eingesetzt. Wir freuen uns, dass beide nun zum Team der Albanischule gehören.

Unterricht im Schuljahr 2020/21

Das Schuljahr und der **Unterricht** laufen im Moment so **normal wie möglich**. In allen Klassen konnte man zu Beginn des Schuljahres spüren, wie froh die Kinder darüber waren, als Klasse wieder zusammen zu lernen und zu spielen.

Im Unterricht wird der **Schwerpunkt auf die Sicherung der Basiskompetenzen** in den Fächern **Mathematik und Deutsch** gelegt. Die Lehrkräfte haben in Fach- und Jahrgangsgruppen für die Fächer Mathematik, Deutsch und Sachunterricht Inhalte und Kompetenzen festgelegt, die laut Niedersächsischem Kultusministerium in diesem Schuljahr bei Bedarf entfallen können.

In allen Klassen haben wir eine **zusätzliche individuelle fächerübergreifende Lernzeit** im Stundenplan eingerichtet, um während dieser Unterrichtsstunde die Kinder individuell zu fördern und zu fordern. Wir nutzen die Lernzeit im Moment ebenfalls dazu, coronabedingte Lernrückstände auszugleichen.

Das im letzten Schuljahr geplante **Methodentraining** zur Schulung von **Lern- und Arbeitstechniken** wurde durch die Corona-Pandemie unterbrochen. Wir haben nun das Methodentraining wieder aufgenommen und führen es in allen Klassen bis zu den Weihnachtsferien regelmäßig durch. Der Fokus soll besonders auf Lern- und Arbeitstechniken liegen, die den Schüler*innen beim Lernen zu Hause helfen können, für den Fall, dass Szenario B oder C eintreten.

Der **Sport-, Schwimm- und Musikunterricht** kann im Präsenzunterricht (Szenario A) unter Beachtung von besonderen Hygienevorschriften stattfinden. Im Sportunterricht soll es nach Möglichkeit zu keinen körperlichen Kontakten kommen. Nach dem Sportunterricht werden die Hände gründlich gewaschen.

Im **Musikunterricht** und auch im sonstigen Unterricht darf aufgrund des erhöhten Übertragungsrisikos durch vermehrte Tröpfchenfreisetzung und Aerosolbildung in geschlossenen Räumlichkeiten **nicht gesungen werden**, wenn die dafür vorgeschriebenen Abstandsregeln nicht eingehalten werden können. Unser Albani-Kinderchor kann aus diesen Gründen im Moment nicht regulär angeboten werden. **Frau Meyer** bietet deswegen statt eines Chorangebotes regelmäßig am Mittwoch zur Chorzeit eine **Musik-AG für die Ganztags- und Hortkinder der 2. bis 4. Klassen** nach Jahrgängen gestaffelt an. In der Musik-AG wird sich zu Musik bewegt, Bodypercussion erlernt, mit Instrumenten musiziert (z.B. trommeln) usw. Ein entsprechender Plan liegt dem Ganztagsteam vor.

Von einem Großteil der **Spendengelder**, die bei den letzten beiden **Choraufführungen** gesammelt worden sind, wurden **7 kleine Djembes** gekauft. Der Musikbereich verfügt nun über einen halben Klassensatz Djembes, sodass die Kinder einer Klasse mit dem Einsatz noch anderer vorhandener Trommeln in einfache Trommeltechniken eingeführt werden können. Etwas, was unter Coronabedingungen im Musikunterricht gut machbar ist.

Umgang mit Krankheitssymptomen

Im vergangenen Schuljahr herrschte oft Unsicherheit bezüglich des Schulbesuchs bei Krankheitssymptomen. Hier schafft der neue Rahmenhygieneplan und die Übersicht „Krankheitssymptome: Darf mein Kind in die Schule?“ Sicherheit. Der Rahmenhygieneplan und die Übersicht befinden sich auf unserer Homepage.

Kontaktdaten

Im Falle eines Infektionsfalls muss ich im Rahmen der Nachverfolgung **Kontaktdaten** an das **Gesundheitsamt** weiterleiten. Sollten sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, ist es zur schnelleren Ermittlung betroffener Personenkreise dringend erforderlich, dass Sie diese der Klassenlehrkraft und Frau Müller im Sekretariat mitteilen.

Hygieneregeln – AHA-Regeln

Alle Kinder haben sich an den **neuen Schulalltag** mit versetzten Anfangs-, End- und Pausenzeiten gewöhnt. Das pünktliche Ankommen im Schulgebäude über die drei Eingänge hat sich inzwischen eingespielt. Jede Klasse hat in der Nähe ihres jeweiligen Eingangs **Wartepunkte**. Auf den Wartepunkten können die Kinder kurz vor dem Klingeln um **7.45 Uhr (1. und 4. Jahrgang)** und um **7.50 Uhr (2. und 3. Jahrgang)** **eintreffen**.

Bitte achten Sie verstärkt mit darauf, dass die **Abstandsregeln vor dem Schulgelände** eingehalten werden. Oft stehen wartende Kinder und Eltern sehr gedrängt vor dem Schultor.

Auf die Einhaltung der bekannten **AHA-Regeln** (Abstand halten – Hygiene beachten – Alltagsmaske tragen) wird in allen Klassen und Gruppen geachtet. Regelmäßig werden die Regeln mit den Kindern **wiederholt und thematisiert**. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin, indem Sie mit Ihrem Kind die Wichtigkeit der Regeln, insbesondere des gründlichen Händewaschens, besprechen.

Zur Reduktion des Übertragungsrisikos von COVID 19 achten wir auf eine intensive und regelmäßige **Stoßlüftung in allen Unterrichts- und Klassenräumen**. Da die **Außentemperaturen** nun kälter werden, sollte Ihr Kind **warm genug angezogen** sein oder eine zusätzliche Jacke / Pullover dabei haben. Über eine raumlufttechnische Anlage (Lüftungsanlage) verfügt die Albanischule nicht. Die Stadt Göttingen prüft jedoch aktuell das Lüftungskonzept für Klassenräume an Göttinger Schulen.

Elternabende und Beratungsgespräche

Im Moment finden in allen Klassen die 1. **Elternabende** in diesem Schuljahr im Musikraum statt. Parallel dazu bieten Ihnen die Klassenlehrer*innen ein **individuelles Beratungsangebot** zusätzlich zu den regulären

Elterngesprächen zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres an. Sollten Sie es wünschen, werden die Klassenlehrer*innen mit Ihnen und Ihrem Kind über die Erfahrungen mit dem Lernen/Arbeiten zu Hause, über den erreichten Leistungsstand, über Lernfortschritte, eventuelle Lernschwierigkeiten und mögliche Hilfestellungen sowie über das Arbeitsverhalten und das Sozialverhalten Ihres Kindes sprechen.

Vorbereitung auf einen Wechsel in Szenario B oder C

Auf unserer **Homepage** erhalten Sie unter der Rubrik „Schule“ ausführliche Informationen über die Umsetzung der verschiedenen Szenarien an der Albanischule. **Ein Fahrplan für einen Wechsel in Szenario B oder C** befindet sich ebenfalls für Sie zur Information auf unserer Homepage. Die Klassenlehrkraft hat Ihnen bereits die Gruppeneinteilung (rot / grün) für das Szenario B mitgeteilt. Informationen und das Anmeldeformular zur **Notgruppe** erhalten Sie im Falle eines Wechsels der Szenarien per E-Mail über die Klassenlehrkraft und auf unserer Homepage. Die Anmeldung zur Notgruppe erfolgt dann über das Sekretariat.

Im Moment bereiten wir die Nutzung der **Niedersächsischen Bildungscloud** für unsere Schulgemeinschaft vor. Nähere Informationen dazu erhalten Sie gesondert.

Schulhof

Unser **Schulmaskottchen „Susi“** muss erneuert werden. Der **Förderverein** unterstützt uns aktiv dabei, eine neue „Susi“ zu organisieren. Leider zieht sich das Projekt in die Länge, da uns der gefundene Holzbildhauer leider abgesagt hat. Nun sind wir auf der Suche nach einem neuen Künstler.

Leider wird vor allem am **Wochenende** auf der Schulhofsmauer seit Beginn der Corona-Zeit verstärkt gefeiert. **Müll und Flaschen landen auf unserem Schulhof**. Das ist sehr unerfreulich. Ich bin deswegen in ständigem, engem Kontakt mit der Stadt, dem Ordnungsamt und der Polizei Göttingen. Wiederkehrende Kontrollen sollen das Geschehen reduzieren. Zusätzliche Mülleimer wurden aufgestellt, eine Kehrmaschine reinigt den Schulhof regelmäßig, Herr Knötzele beginnt seinen Dienstantritt früher als sonst, um den Schulhof zu kontrollieren und ggf. zu reinigen. Zusätzlich wollen wir nun von Kindern gestaltete Schilder aufhängen, um die Feiernden an das Entsorgen ihres Mülls in die Mülleimer zu erinnern.

Ich freue mich, dass der Schulalltag für alle wieder „fast“ normal verläuft und bin zuversichtlich, dass wir als Schulgemeinschaft auch auf eventuell eintretende Szenarienwechsel gut vorbereitet sind.

Bei Fragen nehmen Sie gerne mit mir Kontakt auf.

Mit herzlichen Grüßen

Sybille Schaub, Rektorin